



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Fachbereich 05 – Philosophie und Philologie

Deutsches Institut
Studienbüro Germanistik / Deutsch

STUDIENKOMPASS
für den Studiengang
Bachelor of Arts Germanistik
Kernfach (BAKF)
„alte“ Prüfungsordnung

Stand: März 2012

Inhalt

1	Vorwort	2
2	Studienkompass.....	3
2.1.	Übersicht: B.A. Germanistik Kernfach	3
2.2.	Das Studienprogramm für den B.A. Germanistik Kernfach	4
3	Das Praktikum (Modul 9).....	12

Hinweis:

Die folgenden Informationen haben keine rechtliche Verbindlichkeit.
Maßgeblich sind die betreffenden Ordnungen.

Achtung!

Bitte beachten Sie, dass der Studienkompass von Zeit zu Zeit überarbeitet und dem jeweils aktuellen Informationsstand angepasst wird. Der Studienkompass versteht sich als Ergänzung zur Gebrauchsanweisung für das Studium. Die aktuellsten Dateien befinden sich stets auf der Homepage des Deutschen Instituts: <http://www.germanistik.uni-mainz.de/Studieninformationen.php> („Studium“ - „Studieninformationen“).

Stand dieses Studienkompasses: März 2012

1 Vorwort

Liebe Studentinnen und Studenten,

der Studienkompass soll Ihnen dabei helfen, Ihren Studienverlauf zu planen. Detaillierte allgemeine Informationen zum Deutschen Institut der JGU, zur Verwaltungssoftware JOGU-StINe, zu prüfungsrechtlichen und -organisatorischen Fragen, wichtige Adressen und Links u.a.m. finden Sie in der „Gebrauchsanweisung für das Studium“ auf der Homepage des Deutschen Instituts:

<http://www.germanistik.uni-mainz.de/Studieninformationen.php>.

Diese Datei sollten Sie vor der ersten Lektüre des Studienkompasses unbedingt zu Rate ziehen, insbesondere wenn Sie zuvor an einer anderen Universität studiert haben.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg in Ihrem Bachelorstudium!

Yvonne Wolf & Florentina Schell

(Studienmanagement des Deutschen Instituts,

Kontakt: studienbuero-dtinst@uni-mainz.de)

2 Studienkompass

2.1. Übersicht: B.A. Kernfach

1. Studienjahr		2. Studienjahr		3. Studienjahr			
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester		
Modul 1: Grundlagen der Literaturwissenschaft I (5 SWS, 10 LP)		Modul 2: Epochen der Literaturgeschichte II (5 SWS, 10 LP)		Modul 5: Epochen der Literaturgeschichte I (8 SWS, 14 LP)		Modul 6: Epochen der Literaturgeschichte II (4 SWS, 8 LP)	
Modul 3: Praxis der Germanistik (2 SWS, 4 LP)				Modul 8: Interdisziplinarität (4 SWS, 4 LP)		Modul 10: Medienkultur und Literatur (4/8 SWS, 9/15 LP)	
Modul 4: Grundlagen der Sprachwissenschaft (8 SWS, 12 LP)		Modul 7: Perioden und Prinzipien der Sprachgeschichte / Struktur und Bedeutung (8 SWS, 18 LP)		Modul 9: Praktikum (3 LP)		Modul 11: Kontrastive Linguistik / Sprache und Kognition (4/8 SWS, 9/15 LP)	

Die Studienverlaufspläne der Bachelorstudiengänge Germanistik/Deutsch finden Sie auf den Seiten des Studienbüros unter: <http://www.germanistik.uni-mainz.de/Studieninformationen.php>

Bachelorprüfung:

Wichtige Informationen zur Bachelorprüfung (Bachelorarbeit und mündliche Prüfung) können Sie einem pdf-Dokument auf der Homepage des Deutschen Instituts entnehmen:

<http://www.germanistik.uni-mainz.de/Studieninformationen.php>

Hinweis!

Es ist dringend anzuraten, sich bei der Wahl der Lehrveranstaltungen am folgenden Semesterplan zu orientieren. Eine Verlagerung von Lehrveranstaltungen in ein späteres Semester ist prinzipiell möglich, es werden aber nicht alle Lehrveranstaltungen in jedem Semester angeboten. Sie sollten sich nur in Ausnahmefällen dazu entschließen, damit sich Ihr Studium nicht zu sehr verzögert. (Laut Bachelor-Ordnung müssen Sie am Ende des ersten Studienjahrs mindestens 15 Leistungspunkte haben.)

Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Kurse verpflichtend.

2.2. Das Studienprogramm für den B.A. Germanistik – Kernfach

Programm für das 1. Semester

Aus dem **Modul 1:** „Grundlagen der Literaturwissenschaft I“

- **GADL** PrS: Einführung Ältere deutsche Literaturwissenschaft (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)
- **GNDL** PrS: Einführung Neuere deutsche Literaturwissenschaft (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (2 LP, unbenotet)
- **RVLG** V: Ringvorlesung Literaturgeschichte (1 SWS, 1 LP)*

Modulprüfung: 90-minütige Klausur über GADL und GNDL (4 LP, benotet)

Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Bei Studienbeginn im SoSe stattdessen: RVKW (s. 2. Sem.)

Aus dem **Modul 3:** „Praxis der Germanistik“*

- **RVBO** V: Berufsfeldorientierung (1 SWS, 1 LP)
- **RVRS** V: Rhetorik und Stilistik (1 SWS, 1 LP)

Modulprüfung: 45-minütige Klausur über RVRS (2 LP, benotet)

Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Bei Studienbeginn im SoSe ist dieses Modul im 2. Semester zu absolvieren!

Aus dem **Modul 4:** „Grundlagen der Sprachwissenschaft“

- **DESK** V: Einführung in die deskriptive Sprachwissenschaft (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (2 LP, unbenotet)

(Weitere Veranstaltungen sind im 2. Semester zu belegen; die Modulprüfung findet ebenfalls im 2. Semester statt.)

Programm für das 2. SemesterAus dem **Modul 2:** „Grundlagen der Literaturwissenschaft II“

- **SADL** S: Schlüsseltex te Ältere deutsche Literatur (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)
- **SNDL** PrS: Schlüsseltex te Neuere deutsche Literatur (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)
- **RVKW** V: Ringvorlesung Kulturwissenschaft (1 SWS, 1 LP)*

Modulprüfung: Kurzhausearbeit in SADL oder SNDL (7-9 Seiten, 3 LP, benotet)

Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Bei Studienbeginn im SoSe stattdessen: RVLG (s. 1. Sem.)

Aus dem **Modul 4:** „Grundlagen der Sprachwissenschaft“

- **TECH** V: Techniken des linguistischen Arbeitens* (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (2 LP, unbenotet)
- **HIST** PrS: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (2 LP, unbenotet)
- **GRAM** Ü: Einführung in die Grammatik der deutschen Sprache (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (2 LP, unbenotet)

Modulprüfung: 90-minütige Klausur über HIST und GRAM (4 LP, benotet)

Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Bei Studienbeginn im SoSe ist die V TECH im 1. Sem. zu absolvieren!

Programm für das 3. SemesterAus dem **Modul 5:** „Epochen der Literaturgeschichte I“

- **EADL** S: Epochen Literaturgeschichte 800-1500 (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)
- **ENDL** V: Epochen Literaturgeschichte 1500-1800 (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (2 LP, unbenotet)
- **EMOP** PrS: Epochen Literaturgeschichte 1800-2000ff. (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (2 LP, unbenotet)
- **TKSG** PrS: Stoffe Motive Gattungen (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) in EADL, EMOP oder TKSG (4 LP, benotet)

Das Modul ist damit abgeschlossen.

Aus dem **Modul 7:** „Perioden und Prinzipien der Sprachgeschichte / Struktur u. Bedeutung“

- **PPGS** V: Geschichte der deutschen Sprache (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (4 LP, unbenotet)
- **SBFS** PrS: Fokus: Struktur (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) oder Klausur (90 Min.) in SBFS [3. Sem.] oder in PPAH [4. Sem.]

(Weitere Veranstaltungen sind im 4. Semester zu belegen; die Modulprüfung wird im 3. oder 4. Semester abgelegt. Bei Nichtbestehen muss die Modulprüfung im selben Bereich wiederholt werden; d.h. in SBFS, wenn man in SBFS durchgefallen ist, und in PPAH, wenn der Fehlversuch dort erfolgte)

Programm für das 4. SemesterAus dem **Modul 6:** „Epochen der Literaturgeschichte II“

- **EMOP** S: Epochen Literaturgeschichte 1800-2000ff. (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)
- **TKLI** S: Literatur, Gesellschaft, Sprache (2 SWS, 1 LP)

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) oder 90-minütige Klausur in TKLI (4 LP, benotet)

Das Modul ist damit abgeschlossen.

Aus dem **Modul 7:** „Perioden und Prinzipien der Sprachgeschichte / Struktur und Bedeutung“

- **PPAH** S: Aspekte der historischen Sprachwissenschaft (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)
- **SBFB** V: Fokus: Bedeutung (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (4 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) oder Klausur (90 Min.) in SBFS [3. Sem.] oder in PPAH [4. Sem.]

Das Modul ist damit abgeschlossen.

Aus dem **Modul 8:** „Interdisziplinarität“ (wird organisiert durch Studium generale)*

- Ringvorlesung zu einem der Themenschwerpunkte (2 SWS, 2 LP)
- Begleitveranstaltung zur Ringvorlesung (2 SWS, 2 LP)

Modulprüfung: schriftliche seminarspezifische Leistung (benotet, geht nicht in Endnote ein)

Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Das Angebot des Moduls „Interdisziplinarität“ wird durch das Studium generale verwaltet. Hierbei handelt es sich um eine interdisziplinär orientierte Einrichtung der Universität Mainz. Das Veranstaltungsprogramm beinhaltet Angebote zu aktuellen, grundlegenden wissenschaftlichen Fragestellungen aus ganz unterschiedlichen Disziplinen. Das Studium generale verfolgt damit das Ziel, das Fachstudium um interdisziplinäre Aspekte zu erweitern und fächerübergreifende Ansätze in Forschung und Lehre zu unterstützen.

Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen erfolgt über JOGU-StINE; bitte informieren Sie sich vorab über besondere Anmeldemodalitäten (<http://www.studgen.uni-mainz.de/> mit Verweis auf <http://www.info.jogustine.uni-mainz.de/> → „Allgemeine Informationen“ → „Wichtige Fristen und Termine“).

Programm für das 5. Semester

Hinweis: Im 3. Studienjahr müssen Sie eine Wahl treffen, ob Sie Ihren Schwerpunkt im Bereich „Medienkultur und Literatur“ (Modul 10) oder „Kontrastive Linguistik / Sprache und Kognition“ (Modul 11) setzen wollen. In Ihrem Schwerpunkt-Modul absolvieren Sie alle vier zugehörigen Lehrveranstaltungen. In dem anderen Modul wählen Sie zwei der angebotenen vier Lehrveranstaltungen aus.

Die folgende Darstellung für das 5./6. Semester zeigt nacheinander das Programm bei Wahl des Schwerpunktes „Medienkultur und Literatur“ und „Kontrastive Linguistik / Sprache und Kognition“.

Die Aufteilung der Lehrveranstaltungen in dem von Ihnen nicht als Schwerpunkt gewählten Modul ist nur eine Empfehlung. Es ist möglich, die zwei erforderlichen Lehrveranstaltungen frei zu wählen und ggf. auch in einem Semester zu absolvieren.

SCHWERPUNKT LITERATURWISSENSCHAFT

Aus dem **Modul 9:** „Praktikum“

- **MP** Praktikum (4 Wochen, 2 LP) *

Modulprüfung: Praktikumsbericht (1 LP, unbenotet). Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Nähere Informationen hierzu in Kap. 6 (S. 20).

Aus dem **Modul 10:** „Medienkultur und Literatur“ [**SCHWERPUNKT**]

- **MNDL** S: Kultur- und Mediengeschichte 1500-1800 (2 SWS) *

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

- **MMOP** S: Kultur- und Mediengeschichte 1800-2000ff. (2 SWS)

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Kurzhausarbeit (7-9 S.) in einem der vier** Seminare, d.h. im 5. oder 6. Semester (3 LP, benotet)

* Bei Studienbeginn im SoSe ist MNDL im 6. Sem. zu absolvieren; dafür wird im 5. Sem. MADL absolviert.

**Zwei weitere Seminare sind im 6. Semester zu absolvieren.

Aus dem **Modul 11:** „Kontrastive Linguistik / Sprache und Kognition“

- **SBSS** S: Schnittstellen (2 SWS, **Wahlpflicht**)*

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

oder

- **KLTL** S: Themen der kontrastiven germanistischen Linguistik (2 SWS, **Wahlpflicht**)*

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Kurzhausarbeit (7-9 S.) in einem der beiden** von Ihnen gewählten Seminare des Moduls, d.h. im 5. oder 6. Semester (3 LP, benotet).

* Bei Studienbeginn im SoSe werden SBSS oder KLTL im 6. Sem. absolviert; dafür können im 5. Sem. SKPS oder SKSS absolviert werden.

** Ein weiteres Seminar ist im 6. Semester zu absolvieren.

Programm für das 5. Semester - SCHWERPUNKT SPRACHWISSENSCHAFTAus dem **Modul 9:** „Praktikum“

- **MP** Praktikum (4 Wochen, 2 LP) *

Modulprüfung: Praktikumsbericht (1 LP, unbenotet) *

* Das Modul ist damit abgeschlossen.

** Nähere Informationen hierzu in Kap. 6 (S. 20).

Aus dem **Modul 10:** „Medienkultur und Literatur“

- **MNDL** S: Kultur- und Mediengeschichte 1500-1800 (2 SWS, **Wahlpflicht**) *

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

oder

- **MMOP** S: Kultur- und Mediengeschichte 1800-2000ff. (2 SWS, **Wahlpflicht**)

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Kurzhausarbeit (7-9 Seiten) in einem der beiden** von Ihnen gewählten Seminare des Moduls (3 LP)

* Bei Studienbeginn im SoSe ist MNDL im 6. Sem. zu absolvieren; dafür wird im 5. Sem. MADL absolviert.

** Ein weiteres Seminar ist im 6. Semester zu absolvieren.

Aus dem **Modul 11:** „Kontrastive Linguistik / Sprache und Kognition“ [**SCHWERPUNKT**]

- **SBSS** S: Schnittstellen (2 SWS) *

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

- **KLTL** S: Themen der kontrastiven germanistischen Linguistik (2 SWS) *

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Kurzhausarbeit in einem der vier** Seminare (3 LP, benotet).

* Bei Studienbeginn im SoSe werden SBSS und KLTL im 6. Sem. absolviert; dafür können im 5. Sem. SKPS und SKSS absolviert werden.

**Zwei weitere Seminare sind im 6. Semester zu absolvieren.

Programm für das 6. Semester - SCHWERPUNKT LITERATURWISSENSCHAFT**Aus dem Modul 10: „Medienkultur und Literatur“ [SCHWERPUNKT]**

- **MADL** S: Kultur- und Mediengeschichte 800-1500 (2 SWS) *
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)
- **MMOP** S: Kultur- und Mediengeschichte 1800-2000ff. (2 SWS)
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Kurzhausarbeit (7-9 Seiten) in einem der vier** Seminare, d.h. im 5. oder 6. Semester (3 LP, benotet)

Zur Klarstellung: Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit.

Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Bei Studienbeginn im SoSe ist MADL im 5. Sem. zu absolvieren; dafür wird im 6. Sem. MNDL absolviert.

**Zwei weitere Seminare wurden im 5. Semester absolviert.

Aus dem Modul 11: „Kontrastive Linguistik / Sprache und Kognition“

- **SKPS** S: Kognitive Aspekte der deutschen Sprache (2 SWS, **Wahlpflicht**) *
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)
- oder
- **SKSS** S: Soziale Aspekte der deutschen Sprache (2 SWS, **Wahlpflicht**) *
Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Kurzhausarbeit (7-9 Seiten) in einem der beiden** Seminare (3 LP, benotet).

Zur Klarstellung: Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit.

Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Bei Studienbeginn im SoSe werden SKPS oder SKSS im 5. Sem. absolviert; dafür werden im 6. Sem. SBSS oder KLTL absolviert.

** Ein weiteres Seminar wurde im 5. Semester absolviert.

Programm für das 6. Semester - SCHWERPUNKT SPRACHWISSENSCHAFTAus dem **Modul 10**: „Medienkultur und Literatur“

- **MADL** S: Kultur- und Mediengeschichte 800-1500 (2 SWS, **Wahlpflicht**) *

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

oder

- **MMOP** S: Kultur- und Mediengeschichte 1800-2000ff. (2 SWS, **Wahlpflicht**)

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Kurzhausarbeit (7-9 Seiten) in einem der beiden** Seminare (3 LP)

Zur Klarstellung: Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit.

Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Bei Studienbeginn im SoSe ist MADL im 5. Sem. zu absolvieren; dafür wird im 6. Sem. MNDL absolviert.

** Ein weiteres Seminar wurde im 5. Semester absolviert.

Aus dem **Modul 11**: „Kontrastive Linguistik / Sprache und Kognition“ [SCHWERPUNKT]

- **SKPS** S: Kognitive Aspekte der deutschen Sprache (2 SWS)*

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

- **SKSS** S: Soziale Aspekte der deutschen Sprache (2 SWS)*

Studienleistung: wird vom Dozenten festgelegt (3 LP, unbenotet)

Modulprüfung: Kurzhausarbeit in einem der vier** Seminare (3 LP, benotet).

Zur Klarstellung: Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit.

Das Modul ist damit abgeschlossen.

* Bei Studienbeginn im SoSe werden SKPS und SKSS im 5. Sem. absolviert; dafür werden im 6. Sem. SBSS und KLTL absolviert.

** Zwei weitere Seminare wurden im 5. Semester absolviert.

3 Das Praktikum (Modul 9)

- Für Studierende der Germanistik ist es unbedingt empfehlenswert, sich möglichst frühzeitig auch neben dem Studium um Praktika zu kümmern, denn auf diese Weise sammeln sie Berufserfahrung und knüpfen bereits erste wichtige Kontakte zur Arbeitswelt.

Allgemeine Informationen

- Die Prüfungsordnung für das B.A. Kernfach sieht ein verpflichtendes Praktikum vor, das in der vorlesungsfreien Zeit um das 5. Semester herum absolviert werden sollte. Wann und wo genau das vierwöchige Praktikum stattfindet, wird von den Studierenden selbst entschieden. Vom Zeitpunkt her ist das Praktikum in den Semesterferien sicherlich am sinnvollsten. Während des laufenden Semesters ist dies praktisch unmöglich, weil die Studierenden für das Modulpraktikum nicht vom Semesterbetrieb freigestellt werden.
- Das Praktikum sollte einen Bezug zum Studium aufweisen bzw. zum Berufsbild Germanistik passen. Informationen zum Berufsfeld und mögliche Praktikumskontaktadressen finden Sie auch in den Unterlagen zur Ringvorlesung Berufsfeldorientierung RVBO. Diese sind im ReaderPlus unter der Veranstaltungsnummer 5925 (Schlüssel: Suhrkamp) abrufbar.

Bitte beachten!

- Angesichts der Bandbreite der beruflichen Möglichkeiten gehen wir davon aus, dass sich die Studierenden völlig eigenständig einen Praktikumsplatz suchen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Studienfachberatung und das Studienbüro des Deutschen Instituts hierzu keine Hilfestellungen (auch keine Beratung) leisten können. Generell ist es möglich, sich frühere Praktika anerkennen zu lassen, wenden Sie sich hierfür bitte an die Studienfachberatung des Deutschen Instituts.¹

Der Praktikumsbericht:

- Im direkten Anschluss an das Praktikum sollen die Studierenden einen Praktikumsbericht schreiben, der für das Erreichen der vollen Leistungspunkte in Modul 9 gefordert ist.
- Der Bericht sowie eine vom Arbeitgeber ausgestellte Praktikumsbescheinigung können im Sekretariat abgegeben werden, alternativ ist auch eine Einreichung per Post möglich.
- Einen festen Abgabetermin gibt es nicht - bitte beachten Sie jedoch, dass das Modul erst dann als abgeschlossen gilt, wenn Bericht und Bescheinigung eingereicht und die Leistung in CampusNet (Jogustine) verbucht wurden. Nachdem die Leistung in CampusNet (Jogustine) verbucht wurde, können sowohl der Bericht als auch die Bescheinigung wieder im Sekretariat des Deutschen Instituts abgeholt werden.
- Formal und inhaltlich gibt es keine festen Vorgaben: Auf zirka 2 Seiten sollten Inhalt und Verlauf des Praktikums geschildert werden, orientieren Sie sich dabei formal an der üblichen Gestaltung von Hausarbeiten. Für das Deckblatt gibt es eine Vorlage auf der Homepage des Studienbüros: <http://www.germanistik.uni-mainz.de/496.php> (Formulare, Bescheinigungen: Deckblatt für Praktikumsbericht im B.A. Kernfach).
- Bitte beachten Sie, dass wir uns vorbehalten, die Praktikumsbescheinigung stichprobenartig auf Echtheit zu überprüfen.

¹ kleiner Tipp: Auf den Seiten des Career Services der Uni Mainz werden regelmäßig aktuelle Stellen- und Praktikumsangebote per Newsletter verschickt: <http://www.career.uni-mainz.de/510.php>.

Kritik, Anregungen und konkrete Veränderungsvorschläge
zu diesem Studienkompass werden erbeten und
vom Studienbüro des Deutschen Instituts gern entgegengenommen!
Kontakt: studienbuero-dtinst@uni-mainz.de

Impressum

© Studienbüro des Deutschen Instituts der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Erarbeitet von Sabine Obermaier, Yvonne Wolf und Florentina Schell.